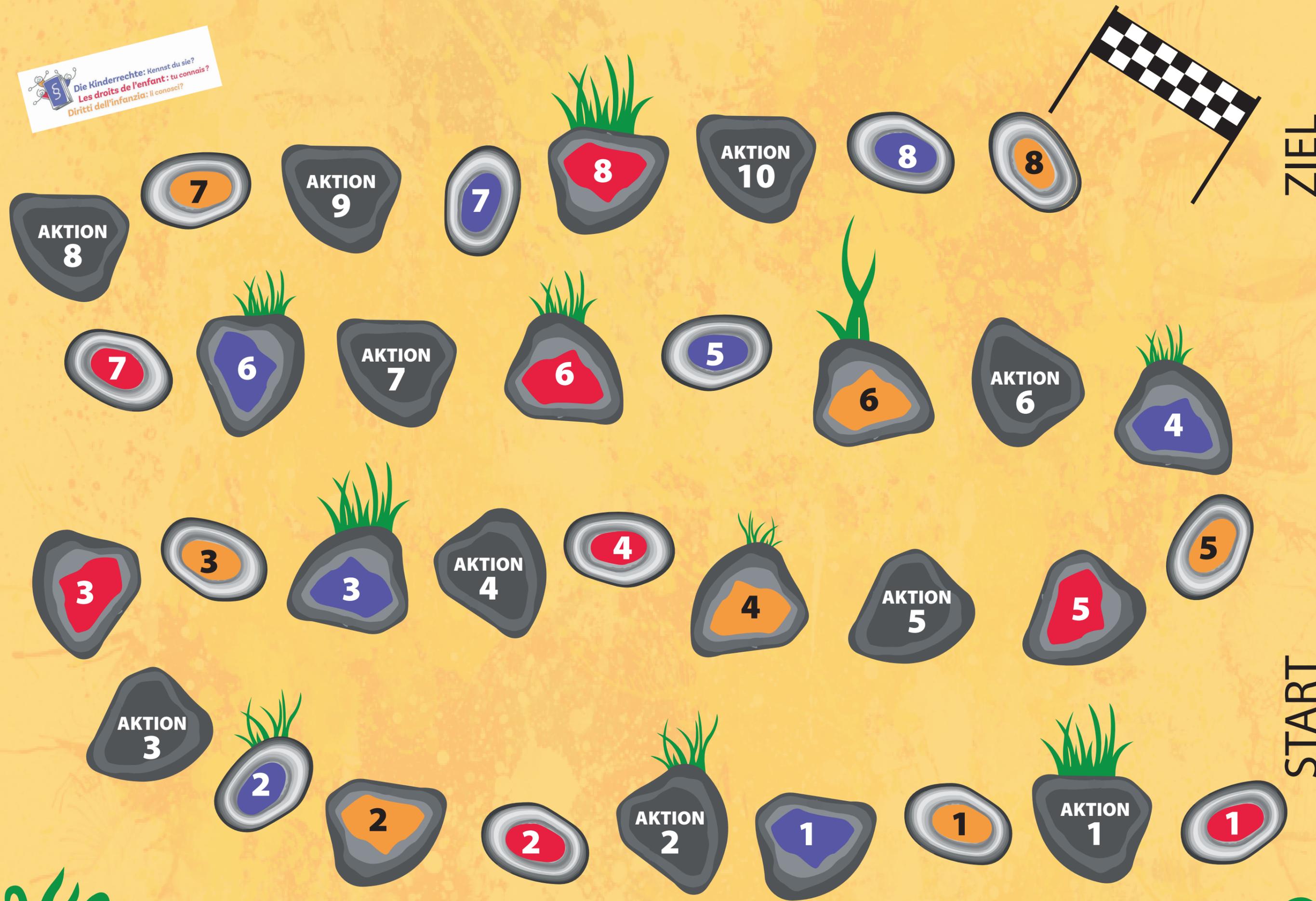


Die Kinderrechte: Kennst du sie?
Les droits de l'enfant: tu connais?
Diritti dell'infanzia: li conosci?



ZIEL

START



Fragen: Zu dir (rote Spielfelder des Spielbretts)



1 Wie verbringst du deine Freizeit?

2 Was ist dein Lieblingsspiel?

3 Wann erholst du dich am besten?

4 Was war der letzte Film, den du angeschaut hast?

5 Wohin gehst du gern mit deinen Freund*innen?

6 Hast du genügend Zeit, um dich zu erholen?

7 Welches ist dein Lieblingsbuch?

8 Was hörst du gerne für Musik?



Die Kinderrechte: Kennst du sie?
Les droits de l'enfant: tu connais?
Diritti dell'infanzia: li conosci?



Pädagogisches Material Karten zum Brettspiel – Zyklus 2



Antworten verdecken? Nach hinten falten!

Fragen: Kinderrechte (violette Spielfelder des Spielbretts)

1 Andrea ist 12 Jahre alt und lebt in Kolumbien. Sie geht von 8 Uhr morgens bis 16 Uhr in die Schule. Nach der Schule hilft sie zu Hause beim Abendessen kochen und Wäsche waschen. Nach dem Abendessen darf sie noch 30 Minuten mit ihrer besten Freundin vor dem Haus spielen. Wie ist das bei dir zu Hause? Was machst du am Abend?

Unterschiedliche Antworten möglich

2 Amelie ist 10 Jahre alt und lebt in Paris. In ihrem Quartier gibt es nur einen Spielplatz, zu dem sie 20 Minuten zu Fuss braucht. Wenn sie nach der Schule noch eine Stunde Freizeit hat, fragt sie sich manchmal ob es sich überhaupt noch lohnt, dort hinzulaufen und bleibt dann zu Hause, obwohl sie gerne ihre Freunde sehen würde. Wie ist das bei dir? Ist ein Spielplatz bei dir in der Nähe? Wie oft gehst du dorthin? Wo triffst du deine Freund*innen?

Unterschiedliche Antworten möglich

3 Der neunjährige Luca lebt in Basel und liebt Fussballspielen. Der Fussballplatz ist nur in 5 Minuten Laufweite von seiner Wohnung entfernt. Allerdings muss er über sehr gefährliche Kreuzungen laufen, weswegen ihm seine Eltern verboten haben, alleine hinzugehen. Hast du Ideen wie Luca trotzdem Fussball spielen kann?

Mögliche Antworten:

- im Garten oder im Park Fussball spielen
- Ältere Kinder als Begleitung mitnehmen
- Ein Elternteil begleitet mehrere Kinder verschiedener Familien

4 Tom ist 13 Jahre alt und lebt in München in Deutschland. Er trägt jeden Samstag ab 7 Uhr morgens bis 14 Uhr Zeitungen aus. Dadurch ist zwar ein Grossteil des Wochenendes weg, von dem Geld jedoch, kann er sich tolle Spielsachen kaufen. Wie ist das bei dir? Hast du schon mal gearbeitet?

Unterschiedliche Antworten möglich

5 Es gibt auch ein Kinderrecht, das gleichzeitig eine Pflicht ist. Welches?

- A – Schulpflicht
- B – Erste-Hilfe-Pflicht
- C – Impfpflicht

Richtige Antwort: Jedes Kind auf der Welt hat das Recht auf Bildung. Leider wird dieses Recht und diese Pflicht nicht in allen Ländern umgesetzt, so dass viele Kinder und Jugendlichen weder lesen noch schreiben können.

6 Was wird in der Kinderrechtskonvention geregelt?

- A – Das Recht auf Freizeit
- B – Das Recht auf eine Nationalität
- C – Das Recht auf Haustiere

Richtige Antwort: Kinder und Jugendliche haben ein Recht auf Freizeit und Nationalität. Letzteres bedeutet, dass sie Recht auf ein Ausweisdokument haben und einem Staat zugehörig sind. Ein Recht auf Haustiere gibt es aber nicht. Diese Entscheidung liegt bei den Eltern.

7 Warum ist es wichtig, dass Kinder ihre Rechte kennen?

- A – Damit sie ihren Eltern auf der Nase herumtanzen können
- B – Damit sie machen können was sie wollen
- C – Damit sie mit Hilfe der Erwachsenen ihre Rechte verteidigen können, wenn diese missachtet werden.

Richtige Antwort: Damit sie mit Hilfe der Erwachsenen ihre Rechte verteidigen können, wenn diese missachtet werden.

8 Wann ist der internationale Tag der Kinderrechte?

- A – Am 20. November
- B – Am 14. Februar
- C – Am 14. Dezember

Richtige Antwort: Der internationale Kinderrechtstag ist am 20. November.



Die Kinderrechte: Kennst du sie?
Les droits de l'enfant: tu connais?
Diritti dell'infanzia: li conosci?



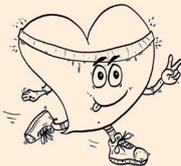
Pädagogisches Material **Karten zum Brettspiel** – Zyklus 2



Antworten verdecken? Nach hinten falten.

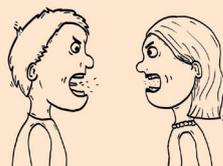
Fragen: Spiel und Freizeit (gelbe Spielfelder des Spielbretts)

1 Beim Spielen rennt man durch die Gegend, läuft einem Ball hinterher und springt: Spielen ist gut für die ...?



Gesundheit

2 Beim Spielen arbeitet man zusammen und lernt dadurch aufeinander zu hören und Konflikte ohne ... zu lösen.



Gewalt oder Streit

3 Das Spielen löst meistens schöne Gefühle aus. Man kann also eindeutig sagen, dass Spielen ... macht.



glücklich

4 Wenn man einen anstrengenden Tag hinter sich hat, kann man sich beim Lesen gut entspannen. Lesen ist gut gegen ...

S_r__

Stress

5 Bei vielen Spielen, wie zum Beispiel einem Quartett mit Dinosauriern, kann man einiges lernen. So kann man sich zum Beispiel die Namen der Dinosaurier viel besser ...



merken

6 Beim Spielen wird die ... gefördert.



Kreativität

7 Das Spielen hilft einem, sich und die eigenen Stärken besser kennenzulernen und man lernt, sich selbst zu

_e_r_ _ _ _

vertrauen

8 Regelmässiger und ruhiger ... ist wichtig, um sich zu erholen

c _ _ a_ _

Schlaf



Aktionen (graue Spielfelder des Spielbretts)

1 Alle in der Gruppe springen fünfmal auf dem linken Fuss.

2 Alle in der Gruppe machen 5 Liegestützen.

3 Alle in der Gruppe setzen sich unter den Tisch.

4 Alle in der Gruppe machen 10 Kniebeugen.

5 Jeder in der Gruppe nennt das Hobby, das ihm am meisten Spass macht.

6 Nennt zehn Hobbies, die im Wasser stattfinden.

7 Nennt zehn Hobbies, bei denen man sich erholen kann.

8 Nennt zehn Hobbies, die richtig anstrengend sind.

9 Nennt zehn Kinderrechte.

10 Jeder in der Gruppe nennt das Kinderrecht, das ihm am meisten bedeutet und begründet warum.